

INHALTSÜBERSICHT

GELEITWORT VON PROFESSOR

DR. HEINRICH LÜTZELER V

EINFÜHRUNG: VORAUSSETZUNGEN UND ZIELE 1

I. ORNAMENT-DEUTUNG ALS ORNAMENT-KRITIK?

DIE KUNSTLITERATUR SEIT DER RENAISSANCE .. 6

1. Das Ornament als „Zutat“ 6

2. Rokoko als Gegenwelt 9

3. Kants ornamentkritischer Neuansatz 13

II. DAS ORNAMENT ALS KUNSTFORM.

HEGEL – BOETTICHER – SCHINKEL 19

1. Kunst und Ornament 19

2. „Werkform“ und „Zierform“ 22

3. Ornament, „Zweck“ und „Bauidee“ 23

III. DAS ORNAMENT IM SYSTEM DER ÄSTHETIK.

FRIEDRICH THEODOR VISCHER 28

1. Positionsbestimmung 28

2. Ornament und „Leben“ 29

3. Zur Deutung des islamischen Ornaments 32

IV. DIE ENTDECKUNG DES ISLAMISCHEN ORNAMENTS.

KARL SCHNAASE UND FRANZ KUGLER 36

1. Geschichtsteleologische Ornamentdeutung 38

2. Der islamische „Sonderweg“ 43

V. DAS ORNAMENT ALS ZWECKFORM.

GOTTFRIED SEMPER 47

1. Textilkunst und ornamentale Urkunst 47

2. Ornament und Zweckfunktion 49

3. Ornament und Schmuckform 51

4. Zur Deutung des islamischen Ornaments 55

VI.	DAS ORNAMENT ALS STILTRÄGER.	
	ALOIS RIEGL	59
	1. Riegl und Semper	59
	2. Ornamentgeschichte als Stilgeschichte	62
	3. Zur Deutung des islamischen Ornaments	65
VII.	WELTGESCHICHTE DES ORNAMENTS.	
	WILHELM WORRINGER	69
	1. Ornament und „Natur“	69
	2. Ornament als Sinnggebung des Sinnlosen	72
	3. „Weltkunstgeschichte“	75
	4. Zur Deutung des islamischen Ornaments	78
VIII.	PSYCHOLOGIE DES ORNAMENTS.	
	THEODOR LIPPS UND WILHELM WUNDT	82
	1. Einfühlungsästhetik	83
	2. Völkerpsychologie	87
IX.	ORNAMENT, INDUSTRIE, NATUR.	
	JOHN RUSKIN UND WILLIAM MORRIS	93
	1. Die Gotik als Vorbild	94
	2. Kulturpluralismus als Methode?	101
	3. Ornamentdeutung als Gesellschaftskritik	104
X.	ORNAMENTTHEORIE UND KÜNSTLERÄSTHETIK.	
	HENRY VAN DE VELDE UND ADOLF LOOS	112
	1. Gemeinsamkeit und Gegnerschaft	112
	2. „Neue Kunst“ durch „neues Ornament“	115
	3. „Neue Kunst“ durch Verzicht aufs Ornament	122
	4. Die Kunst des Islam als Vorbild?	125
XI.	DAS ORNAMENT IM SYSTEM DER KÜNSTE.	
	AUGUST SCHMAROW	127
	1. Ornament als Wertbezeichnung	128
	2. Ornament und Symbol	130
	3. Ursprünge des Ornaments	133

XII. EUROPÄISCHES DENKEN UND ISLAMISCHES ORNAMENT.	
DIE KUNSTLITERATUR DER GEGENWART	136
1. Ästhetik und Kunstphilosophie	136
2. Kunsttheorie und Kunstwissenschaft	141
 AUSBLICK: ERGEBNISSE UND EINSICHTEN	 153
 BIBLIOGRAPHIE ZUR THEORIE DES ORNAMENTS	 157
 REGISTER	 195
1. Namen	195
2. Sachen und Wörter	199
 VERZEICHNIS UND NACHWEIS DER ABBILDUNGEN	 205
1. Abbildungsverzeichnis	205
2. Abbildungsnachweis	208
 BILDTEIL	 211